



BITCH BOXER

Charlie Josephine | Deutschsprachige Erstaufführung

Ab 12. April 2024

Mit Rebecca Hammermüller

Inszenierung Michael S. Wilhelmer
Bühne und Kostüm Marina Deronja
Regieassistenz Bernadette Richter

Premiere Freitag, 12. April, 19.30 Uhr, Box

Vorstellungen Sa, 20.4., 19.30 Uhr, Box

Weitere Termine folgen.
Vormittagsvorstellungen für Schulen auf Anfrage.



BITCH BOXER

Charlie Josephine | Deutschsprachige Erstaufführung

Die 21-jährige Chloe boxt, seit sie elf ist, seit die Mutter fortging und ihr Vater sie in die Sporthalle brachte, damit sie ihre Wut an einem Sandsack auslassen konnte. „Frauen können nicht boxen? Werdet ihr schon sehen.“ Denn nun steht sie kurz davor, bei den Olympischen Spielen den Titel im Boxen zu holen. Auch im Privaten läuft es gar nicht schlecht, und mit Jamie hält sogar die Liebe Einzug in ihr Leben – bis dieses eines Tages unerwartet und brutal zuschlägt. Ihren härtesten Kampf wird Chloe außerhalb des Boxrings austragen müssen...

In BITCH BOXER erzählt Charlie Josephine die Geschichte einer jungen Frau, die hartnäckig ihren großen Traum verfolgt, koste es, was es wolle. Aber ist wirklich jeder Preis gerechtfertigt?

Stückseite

<https://landestheater.org/spielplan/detail/bitch-boxer/>

Presseseite (Szenefotos stehen ab 10. April zum Download bereit)

<https://landestheater.org/service/presse/bitch-boxer/>

Kurzbiografien der Schauspieler:innen finden Sie auf unserer Website

<https://landestheater.org/team/ensemble/>

Michael S. Wilhelmer

Michael S. Wilhelmer, 1992 in Thurn, Osttirol, geboren. Studierte Biologie, Kunstgeschichte und Germanistik an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck.

Bereits während des Studiums war er Hospitant am Tiroler Landestheater und arbeitete als Regieassistent in der freien Theaterszene in und um Innsbruck, später dann auch bei den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel, Bayern. Von 2021 bis 2023 war er fester Regieassistent am Vorarlberger Landestheater und arbeitet dort seit Oktober 2023 im Künstlerischen Betriebsbüro.

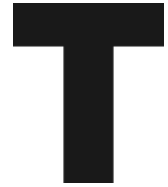
Bei BITCH BOXER führt er erstmals selber Regie.

Marina Deronja

Geboren 1982 in Bregenz als Tochter kroatischer Gastarbeiter, absolvierte sie mehrere Ausbildungen - zur Bürokauffrau, Innenraumgestalterin sowie Fotografin. Seit 2022 ist sie hauptsächlich als Fotografin und Ausstatterin am Theater tätig.

PRESSEKONTAKT: **BENJAMIN DEMBEK** T: +43 (0)5574 42870 614 M: +43 (0)664 62 55 438
E-Mail: benjamin.dembek@landestheater.org

PRESSE INFOR MATION



Am Vorarlberger Landestheater war sie als Bühnenbildnerin für DER IDEALE STAAT IN MIR von Bettina Erasmý (2019/20), ELSE (OHNE FRÄULEIN) von Thomas Arzt (Ausstattung gemeinsam mit Bartholomäus M. Kleppek, 2021/22) und VON MÄUSEN UND MENSCHEN von John Steinbeck (2022/23) verantwortlich.

PRESSEKONTAKT: **BENJAMIN DEMBEK** T: +43 (0)5574 42870 614 M: +43 (0)664 62 55 438
E-Mail: benjamin.dembek@landestheater.org